



Originelle Idee würzt den „Tanz in den Mai“

Etwas Neues zum Auftakt des mittlerweile 21. Frühlingsfestes der Allagener Südkompagnie: Nach der Umsetzung der Vogelstange will man in diesem Jahr den „Tanz in den Mai“ mit einer originellen Idee eröffnen: Ab 20 Uhr darf am 30. April gegen ein geringes Schußgeld auf einen Maikäfer geschossen werden. Vogel-

bauer Alfons Gerke hat das „stolze Tier“ erschaffen, das in luftiger Höhe auf seinen Meister wartet. Männliche und weibliche Schützen dürfen um den Titel des Maikönigs, bzw. der Maikönigin streiten. Nach dem sicherlich spannenden Schießen wird der Tanz bei Live-Musik im Festzelt eröffnet. Das Zelt war wiederum

mit großer Beteiligung seitens der Kompaniemitglieder schon am vergangenen Wochenende aufgebaut worden. Kompaniechef Winfried Risse durfte die freiwilligen Helfer zur Stärkung und natürlich auch zur Belohnung im TuS-Sportheim bewirten. Zum Tanz in den Mai ist die Bevölkerung eingeladen. (WR-Bild)